



SCHACHSPORT

Informationsblatt des LVOÖ

Aus dem Inhalt:

Turnierberichte	2-15
Todesanzeige	16
Kreisbesprechungen	17-24
RS Nr. 726	25-26
Ausschreibungen	27-28
Impressum	13

Nr. 28

Jahrgang 33

10.07.2015

**Einen schönen Sommer wünscht
der Vorstand des LV OÖE
allen Schachfreunden!**

+++++

Nennschluss

für die 2. Klasse ist der **1. September 2015**

+++++

Jugendspieler U14 betreffend 2. Klasse Jugend

In der letzten Vorstandssitzung hat der Vorstand beschlossen, dass Jugendspieler U14, die in einer Gruppe der 2. Klasse spielen, auch parallel in einer Jugendgruppe der 2. Klasse eingesetzt werden dürfen.

+++++

Sekretariat ist bis 30. September geschlossen!

Bundesfinale Schulschach

Hauptbewerb

Zum Abschluss der heurigen Bundesfinali wurde von 15. – 19. Juni 2015 der Hauptbewerb – Unter- und Oberstufe in Bad Leonfelden ausgetragen.

97 Burschen und Mädchen im Altern von 12 – 19 Jahren und 20 Begleiter waren nach Oberösterreich gekommen um die Sieger zu ermitteln.

Das Quartier – Sommerhaus Bad Leonfelden – war bestens geeignet, die Verpflegung war ausgezeichnet. Der Spielsaal lag zwar sehr zentral, doch nicht direkt neben der Unterkunft. Etwas Bewegung und Sauerstoffzufuhr schadete aber niemanden.



MRⁱⁿ Trattner G., Kammerhuber H.; LMS Bad Leonfelden

Die Eröffnung wurde von Schülern der Landesmusikschule Bad Leonfelden umrahmt. Frau Ministerialrätin Dr. Trattner und Bürgermeister Alfred Hartl begrüßten Spielerinnen und Spieler und deren Begleiter, bedankten sich für die Durchführung der Veranstaltung und wünschten alles Gute.

Mag. Hans Stummer fungierte als Schiedsrichter in gewohnter Weise. Dank der sehr disziplinierten Spieler brauchte er nie eingreifen. Mag. Kuran war immer zur Stelle, wenn Not am Mann war. Herzlichen Dank dafür.

360 Partien wurden absolviert. Gekämpft wurde um jeden Punkt – oft bis zum Ende der Bedenkzeit. Die Auslosung wurde bereits vor dem Turnier vorgenommen, damit die Betreuer bereits vor Spielbeginn sämtliche Unterlagen zur Verfügung hatten.

Der **Oberstufenbewerb** lag fest in der Hand der Vorarlberger. Das **BG Dornbirn** ging als Elofavorit ins Turnier. Wenn auch so mancher Punkt vergeben wurde, stand der Turniersieg relativ bald fest. Klar war auch der zweite Platz. Die **HTL Villach** spielte gegen den ersten sogar remis, verlor aber gegen die Drittplatzierten **BG/BRG Leoben**. Leoben musste in der letzten Runde noch um den Stockerlplatz kämpfen. Ein Remis gegen BG/BRG Horn reichte gerade. Bester Einzelspieler im Oberstu-



fenbewerb war

Moriz Binder aus Innsbruck. Er gewann auf Brett 1 alle Partien. Eine Überraschung lieferte **Lauro Nächt** vom BG/BRG Horn. Nur als Nummer 6 der Setzliste auf Brett 2 ins Rennen gegangen gewann er mit 8 aus 9 mit klarem Vorsprung diese Wertung. Auf Brett 3 konnte **Julian Kranzl** vom BG Dornbirn alle Spiel für sich entscheiden. Auf Brett 4 setzte sich ein „Nuller“ bei der Brettwertung durch. Mit 7,5 Punkten gewann **Bernhard Müller** von der HTL Villach.

Im **Unterstufenbewerb** wurde erst in der letzten Runde der Turniersieg entschieden. **BG/BRG Köflach** lag punktgleich mit **BG Wien** nach 8 Runden in Front. Ein klarer 4:0 Sieg der Steirer entschied das Turnier zu ihren Gunsten. Die Wiener mussten sich in der letzten Runde überraschend mit einem 2:2 gegen NMS Seewalchen aus Oberösterreich begnügen. Das **BG/BRG Lienz** setzte sich zum Schluss im direkten Duell gegen NMMS Kötsch-Mauthen durch und belegte somit Platz 3.



Die Brettsieger kamen aus vier verschiedenen Bundesländern. Dies zeigt eine gewisse Ausgewogenheit. Die Brettsieger waren **Felix Blohberger** aus Wien, **Enes Dagli** aus Dornbirn, **Darius Faje** aus Seewalchen und **Philipp Hohenwarter** aus Kötschach-Mauthen.

Bei der Siegerehrung, - unterstützt durch die Ehrengäste Landtagsabgeordnete Notburga Astleitner und Ministerialrätin Gabriele Trattner - erhielten alle Mannschaften schöne Pokale und alle Spielerinnen und Spieler und Begleitler je einen Schlüsselanhänger. Die besten Drei der jeweiligen Brettwertung wurden mit Medaillen belohnt.



Die oberösterreichischen Teilnehmer waren sehr gastfreundlich und überließen den Gegnern den einen oder anderen Punkt ungewollt. Das BRG Steyr belegte den guten 5. Platz. Landesmeister HTL Wels war maturabedingt ersatzgeschwächt angetreten, schlug sich aber trotzdem tapfer. Im Unterstufenbewerb erreichten die NMS Seewalchen und das BRG Ried/I. die Plätze 6 und 7. Immerhin gab es einen Brettsieger.

Insgesamt war es eine sehr schöne Woche. Allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben, möchte ich recht herzlich danken. Nun wünsche ich schon jetzt allen recht schöne und erholsame Ferien.

Bericht: Hubert Kammerhuber, Organisator

Endstand Unterstufe

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	Pkt
1	BG/BRG Köflach (St)	*	2½	2	1½	3	4	3	3½	3	4	15	26,5
2	BG Wien Maroltingerg. (W)	1½	*	2½	3	2	2	3½	3½	3½	3	14	24,5
3	BG/BRG Lienz (T)	2	1½	*	3½	3	2½	2	2	3½	4	13	24
4	BRG/BORG Dornbirn (V)	2½	1	½	*	2	3	2	3	4	4	12	22
5	NMMS Kötsch-Mauthen (K)	1	2	1	2	*	2½	2	3½	2½	2½	11	19
6	NMS Seewalchen (OÖ)	0	2	1½	1	1½	*	3½	2½	3½	4	9	19,5
7	BRG Ried/I. (OÖ)	1	½	2	2	2	½	*	2	3½	4	8	17,5
8	BG/BRG Neunkirchen (NÖ)	½	½	2	1	½	1½	2	*	3	4	6	15
9	NMS Purbach (B)	1	½	½	0	1½	½	½	1	*	3	2	8,5
10	NMS Golling (S)	0	1	0	0	1½	0	0	0	1	*	0	3,5

Endstand Oberstufe

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	Pkt
1	BG Dornbirn (V)	*	2	2½	2½	3½	2	3	3½	3	4	16	26
2	HTL Villach (K)	2	*	1	2½	3½	2	3	2½	2½	4	14	23
3	BG/BRG Leoben (St)	1½	3	*	2	2	1½	2	3	3½	4	11	22,5
4	BG/BRG Horn (NÖ)	1½	1½	2	*	2	2½	2	2	3	4	10	20,5
5	BRG Steyr (OÖ)	½	½	2	2	*	2	2½	3	2	4	10	18,5
6	BG/BRG Wien Heustadelg. (W)	2	2	2½	1½	2	*	1½	1	3	4	9	19,5
7	BRG Innsbruck (T)	1	1	2	2	1½	2½	*	3	2	4	9	19
8	HTL Salzburg (S)	½	1½	1	2	1	3	1	*	2½	4	7	16,5
9	HTL Wels (OÖ)	1	1½	½	1	2	1	2	1½	*	3½	4	14
10	HTL Eisenstadt (B)	0	0	0	0	0	0	0	0	½	*	0	0,5

Nähere Details zum Turnier mit diversen Einzelergebnissen und Fotos sind unter <http://www.chess-results.com/tnr176115.aspx?lan=0> abrufbar.

Die oberösterreichischen Teilnehmer:

NMS Seewalchen

Schobesberger A.
Emeder Richard
Faje Darius
Pachinger Ludwig
Pachinger Lukas

Betreuer: Wechselauer Peter

BRG Ried/I.

Schmid Thomas
Pretzl Fabian
Pejicic Petar
Angleitner Jakob

Hofmann Max

HTL Wels

Schneeweis Michael
Gschwendner Georg
Mair Manuel
Hartl Alexander
Lindner Thomas

Betreuer: Gangl Andreas

BRG Steyr

Gelbenegger Patrick
Schwaiger Jakob
Kücükaya Leon
Hofer Lorenz
Hajder Armin

Goerzen Helmut

6. Johann-Reichart-Gedenkturnier und ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeisterschaft!

Florian Schwabeneder gewinnt Turnier und ist ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeister!

51 Teilnehmer kamen trotz Temperaturen von über 30°C, die eher zum Baden einladen als sich dem geistigen Sport zuwidmen, am 13.6. nach Steyregg um am diesjährigen Johann-Reichart-Gedenkturnier teilzunehmen.

Bei der Eröffnung waren nicht nur die Gattin, des verstorbenen Ehrenobmannes anwesend, sondern auch dessen Sohn Gernot, sowie die Vize-Bgm Edith Auinger-Pfund als Gemeindevertreterin.

Favoriten, gab es wie immer viele, doch während des Turniers zeigte einmal mehr der 22jährige Grieskirchner Bundesligaspieler Florian Schwabeneder, das er gewillt war, sich diesen Turniersieg zu holen.

Lediglich 2 Remisen ließ er seinen Gegner verbuchen um am Ende als alleiniger Sieger dazustehen.

Spannender ging es dagegen um die beiden restlichen Podestplätze zu, welcher erst in der Drittwertung zugunsten von Hermann Knoll vor seinen Vereinskollegen Florian Mostbauer entschieden wurde.

Am Ende bedankte sich der Turnierleiter und Obmann des veranstaltenden Vereins, Gerald Hametner, für den disziplinierten und reibungslosen Ablauf ohne Vorfälle bei den Spielern.

Die Kategoriepreise gingen an:

Bester Unter 2000 Elo: Ante Juricevic

Bester Unter 1800 Elo: Rudolf Honegger

Bester Unter 1600 Elo: Werner Pfeffer

Bester Unter 1400 Elo: Christopher Binder



Bei der gleichzeitig ausgetragenen ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeisterschaft gratulierte ASVOÖ-Landesfachwart Oswald Kalkbrenner den 23 Teilnehmern aus 5 verschiedenen Vereinen und war erfreut, daß sich die Stockerplätze auf seine derzeitigen Bundesligavereine aufteilten.

1. Platz und Landesmeister: Florian Schwabeneder (SV Grieskirchen)
2. Platz Robert Wiesinger (SV Steyregg)
3. Platz Dietmar Hiermann (SG Sauwald)



Die Preisträger des Turniers und der ASVOÖ-Schnellschach-LM



Gruppenfoto nach der Siegerehrung

Endstand nach 7 Runden

Rg		Name	Nation	ÖSB -Elo	FIDE -Elo	Verein	Pkt.	BH	SB
1	FM	Schwabeneder Florian	AUT	2307	2299	Sv Grieskirchen	6	32½	27,25
2	IM	Knoll Hermann	AUT	2276	2309	Union Ansfelden	5½	31	23,00
3		Mostbauer Florian	AUT	2173	2194	Union Ansfelden	5½	31	22,25
4	MK	Wiesinger Robert	AUT	2179	2191	Sv Steyregg	5½	28	21,25
5	FM	Hiermann Dietmar	AUT	2248	2280	Spg. Sauwald	5½	27	20,75
6	GM	Velicka Petr	CZE	2444	2412	Sv Steyregg	5	32	21,25
7		Birklbauer Toni	AUT	2025	2055	Sv Freistadt	5	29	19,50
8		Raber Florian Mag.	AUT	2081	2119	Sv Steyregg	4½	30½	18,00
9	FM	Sandhöfner Florian	AUT	2300	2333	Ask St. Valentin	4½	30	17,25
10		Juricevic Ante	AUT	1907	1988	Union Ansfelden	4½	27	16,25
11		Huber Günther	AUT	1978	2011	Sv St. Georgen/Gusen	4½	27	14,25
12		Obran Harald	AUT	1922	2014	Asv Linz	4½	26½	13,75
13	FM	Holzmann Herbert	AUT	2011	2040	Sv Steyregg	4½	26	15,00
14	CM	Vykydal Frantisek	CZE	2171	2117	Sk Zwettl, Noe	4½	25	15,25
15		Aigner Gerhard Ing.	AUT	1895	1973	Atsv Stein-Steyr	4½	24	15,75
16	MK	Steiner Heinz	AUT	2086	2125	Schachklub Mostarrichi	4	32	15,00
17		Grurl Manfred	AUT	1947	2019	Sv Steyregg	4	28½	12,00
18		Leichtfried Hans-Martin	AUT	2041	2116	Sv Steyregg	4	28	14,00
19		Zauner Christoph	AUT	1972	1960	Spg. Sauwald	4	27	12,50
20		Schwabeneder Alois	AUT	2013	2044	Sv Grieskirchen	4	26½	13,00
21		Honegger Rudolf	SUI	1796	1896	Sv Urfahr	4	24½	10,50
22		Dumancic Stanko	AUT	1815	1880	Sv Urfahr	4	24	12,50
23		Posch Roland	AUT	2031	2073	Sv Urfahr	4	23½	11,50
24		Pleimer Anton	AUT	1858	1945	Askö Mühlthal	4	20½	10,00
25		Koci Tereza	CZE	0	1461		3½	29	13,00
26		Fugger Christian	AUT	1841	1901	Union Hartkirchen	3½	28½	12,75
27		Heuschober Walter	AUT	1806	1904	Asv Linz	3½	25½	8,75
28		Grabenweger Hans	AUT	1812	1848	Sk Voest Linz	3½	22	8,25
29		Spitzl Robert	AUT	1645	1753	Sc Ottensheim	3	29	10,50
30	MK	Koller Hubert	AUT	2017	2046	Schachklub Mostarrichi	3	28½	9,50
31		Binder Christopher	AUT	1233		Sv Urfahr	3	23½	9,00
32		Puehringer Alois	AUT	1690	1738	Sv Urfahr	3	23	7,00
33		Steidl Gerhard	AUT	1681	1754	Sv St. Georgen/Gusen	3	23	6,00
34		Manzenreiter Klaus	AUT	1678		Askoe Unterweisersdorf	3	23	5,50
35		Pfeffer Werner	AUT	1462	1721	Sv Hörsching	3	22½	7,50
36		Reith Lorenz Dr.	GER	1795	1915	Askoe Leonding	3	22½	7,00
37		Fleckenstein Karl	AUT	1619		Askoe Pucking	3	21½	6,50
38		Redl Rainer	AUT	1603		Sv Steyregg	3	21½	6,00
39		Lachmaier Franz Sen.	AUT	1689	1800	Esv Askö Westbahn Linz	3	21½	5,00
40		Schöffl Kurt Ing.	AUT	1545		Sv Steyregg	2½	21	4,00
41		Holzhaider Karl Ing.	AUT	1621		Sv Steyregg	2½	21	3,50
42		Kappler Johann	AUT	0		Sv Urfahr	2½	18½	5,25
43		Zauner Franz	AUT	1547	1720	Tsu Vorderweissenbach	2	20½	3,50
44		Hofer Sabine	AUT	1440		Sv Urfahr	2	19	2,50
45		Kalkbrenner Oswald	AUT	1436		Sv Urfahr	2	19	2,00
46		Banjai Mihaj	SRB	1192		Ask Nettingsdorf	2	18½	3,75
47		Auinger Marcel	AUT	1024		Sv Hörsching	2	18	2,50
48		Auinger Markus	AUT	1362		Sv Hörsching	2	17½	4,00
49		Gruenwald Franz	AUT	1321	1442	Sv Hörsching	2	15½	2,00
50		König Gerhard	AUT	1423	1656	Sv Hörsching	1½	17	2,00
51		Schuetz Klaus	AUT	0		SV Steyregg	1	16	0,50

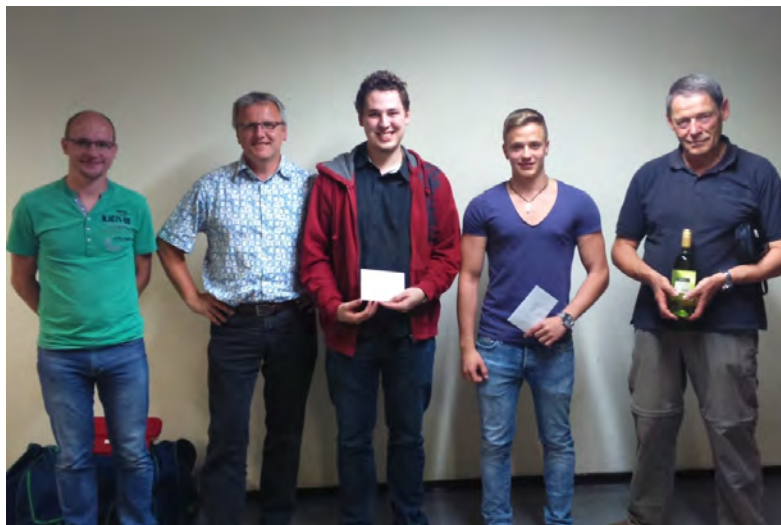
Blitzturnier am Donnerstag

1.Turnier am 18.6.2015

Mit 23 Teilnehmern startete die diesjährige Blitzturnierserie des ASK Nettingsdorf-Schach im Pfarrheim Haid. Diesen Sommer werden insgesamt sieben Turniere gespielt, die vier besten Ergebnisse eines Spielers werden zur Gesamtwertung herangezogen.

Mit einem Elodurchschnitt von fast 1900 kann sich das Turnier sehen lassen. Für einige Spieler eine neue Erfahrung, sich im zweiten oder gar dritten Drittel der Startrangliste zu finden. Das Turnier verlief wie immer in freundschaftlicher Atmosphäre. Dank pünktlichem Erscheinen der Mitspieler und deren Mitarbeit bei der Ergebniseingabe war das Turnier nach 13 Runden bereits um 22 Uhr beendet.

Um die Gewinnränge gab es ein spannendes Rennen bis zur letzten Runde.



Am Ende lag *Mostbauer Florian* einen halben Buchholzpunkt vor *Dietmar Hiermann*. Dritter wurde *Dominik Ehs*.

Die Seniorenwertung und damit eine Weinflasche ging wie gewohnt an *Werner Schmoll*.

Bester des zweiten Drittels wurde *Robert Ganglberger*, bester des dritten *Dr. Christof Buss*.

Rg.	SNr	TI	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	2		Mostbauer Florian	2173		Union Ansfelden	10	97½	73,50	2246
2	1	FM	Hiermann Dietmar	2248		Spg. Sauwald	10	97	71,75	2224
3	4		Ehs Dominik	2041		Schachklub Mostarrichi	9½	97½	71,50	2215
4	6		Klinkan Alexander Di	2020		Askoe Leonding	9	91½	55,25	2110
5	7		Schwabeneder Alois	2013		Sv Grieskirchen	8	96½	51,00	2101
6	9		Ganglberger Robert	1957		Union Hartkirchen	7½	88½	49,75	1985
7	20		Buss Christof Dr.	1766		Chess Club Linz 09	7	100½	50,75	2077
8	13		Schmoll Werner	1913	S60	Sc Traun 67	7	97½	41,25	2033
9	14		Aigner Gerhard Ing.	1895		Atsv Stein-Steyr	7	96½	41,50	2026
10	3		Poell Markus	2063		Union Neuhofen/Krems	7	88	37,25	1948
11	8		Schuetz Johann	1971		Ask Nettingsdorf	7	83½	34,25	1943
12	16		Fugger Christian	1841		Union Hartkirchen	7	83	32,00	1894
13	5		Kreisner Georg	2038		Sc Traun 67	6½	93	43,75	1973
14	17		Dumancic Stanko	1815		Sv Urfahr	6½	86	35,25	1901
15	19		Reith Lorenz Dr.	1795		Askoe Leonding	6½	83½	29,00	1864
16	15		Daxinger Johann	1867		Ask Nettingsdorf	6½	79½	32,25	1862
17	10		Dumancic Pero	1956	S60	Sv Amstetten	6	96	37,75	1973
18	11		Hametner Gerald	1936		Sv Steyregg	6	86½	22,00	1859
19	12		Charaus Florian	1931		Ask Nettingsdorf	6	79½	24,50	1876
20	21		Sturmberger Andreas Di(fh)	1720		Ask Nettingsdorf	5	77½	19,00	1784
21	22		Spitzl Robert	1645	S60	Sc Ottensheim	5	75½	18,75	1773
22	18		Klinglmueller Andreas	1799		Union Neuhofen/Krems	4½	79	17,75	1736
23	23		Banjai Mihalj	1192		Ask Nettingsdorf	1½	83	3,25	1437

Weitere Informationen, Fotos und Ergebnisse unter:

<http://www.schach-nettingsdorf.at/Turnier/Blitzdonnerstag/2015/blitzdo.htm>

Bericht des OÖ Schülerliga-Masters 2015

Am 6. Juni traf sich die gesamte oberösterreichische Schachelite in Gmunden um ihre schachlichen Kräfte in einem Wettkampf zu messen.

In der Gruppe U10 ging schließlich Tobias Ganglberger vom JSV U. Mühlviertel als Sieger hervor, dicht gefolgt von Puett Raphael von Schach Kultur Wels und Malzer Emanuel die sich Platz 2 und 3 erst in der 3. Wertung sicherten.

In der U12 sicherte sich Marcel Auinger vom SV Hörsching die Goldmedaille. Er lieferte sich bis in die letzte Runde ein Kopf an Kopf Rennen mit Florian Preundler vom Tsv Frankenburg. Dieses Duell wurde auch wider erst in der 2. Wertung entschieden. Dritter wurde Simon Studener von der Spg. Vorwärts Msv Steyr.

Das Treppchen der U14 erklimmte Thomas Schmid vom SC Haag/Hausruck der mit 5 aus 5 Punkten die Konkurrenz in die Schranken wies. Zweiter wurde Leonardo Pilic vom SV Hörsching. Komplettiert wurde die Top 3 von Alexander Duy vom JSV U. Mühlviertel.

Unsere Ältesten die U16-Spieler, die vor allem im Kreis Süd nur mehr spärlich vorhanden waren, lieferten sich die härtesten Kämpfe und nutzten dafür die gegebene Bedenkzeit am besten aus. Hier holte sich Jakob Postlmayer vom Tsv Wartberg/Aist den Sieg und somit das goldene Edelmetall. Silber ging an Simon Reitinger von der Spg. Sauwald und Bronze an Erich Baumgartner vom SV Hörsching.

Gleichzeitig zum Masters veranstaltete der SV Gmunden ein Damenturnier an dem 16 Damen aus ganz Oberösterreich teilnahmen. Es wurde hoffentlich immer bekannter werdenden Traunsee-Modus gespielt. In dem sich Bedenkzeit von 5min., 10min. und 15min. immer abwechseln umso den besten Allrounder zu finden.

Impressionen aus dem Turniersaal und der Siegerehrung:







(Bildquelle: Gerhard Huemer)

Endstände:

U10

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	9	Ganglberger Tobias	0	AUT	Jsv U. Mühlviertel	4½	12½
2	3	Puett Raphael	961	AUT	Schach Kultur Wels	4	14½
3	1	Malzer Emanuel	1080	AUT	Spg. Sauwald	4	14½
4	2	Hofstadler Mario	981	AUT	Su Bad Leonfelden	3½	14
5	6	Tsolmonbat Batbold	867	AUT	Sv Gmunden	3½	13½
6	5	Schwarz Felix	917	AUT	Su Bad Leonfelden	3	14½
7	7	Pilic Stjepan	820	AUT	Sv Hörsching	3	14
8	14	Klopf Michael	0	AUT	Jsv U. Mühlviertel	3	11
9	18	Tischler Michel	0	AUT		2½	15
10	4	Schwarz Rene	924	AUT	Su Bad Leonfelden	2	13½
11	8	Pilic Patrick	800	AUT	Sv Hörsching	2	12½
12	16	Schmidthaler Annika	0	AUT		2	11
13	13	Jordan Lukas	0	AUT		2	10½
14	10	Großmayer Nick	0	AUT		2	9½
15	12	Heumel Ralph	0	AUT		2	9
16	11	Hersel Harald Hieronymus	0	AUT	Sv Kremsmünster	1	12
17	15	Klopf Richard	0	AUT	Jsv U. Mühlviertel	1	10½
18	17	Steinmaßl Marcel	0	AUT	Spg. Steyr	0	10

U12

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	10	Auinger Marcel	1024	AUT	Sv Hörsching	4½	15½
2	2	Preundler Florian	1231	AUT	Tsv Frankenburg	4½	13½
3	9	Studener Simon	1073	AUT	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	4	14
4	3	Simon Christopher	1159	AUT	Union Ansfelden	3½	16½
5	7	Hersel Rudolf	1106	AUT	Sv Kremsmünster	3½	16
6	5	Hager Florian	1118	AUT	Jsv U. Mühlviertel	3	15
7	1	Bauer Sebastian	1240	AUT	Sv Hörsching	3	14½
8	18	Kern Jakob	0	AUT		3	11
9	15	Gilhofer Tobias	865	AUT	Su Bad Leonfelden	3	10½
10	19	Stafflinger Jonathan	0	AUT	Gambit Hofkirchen-Riedau	2½	14
11	13	Stritzinger Jonas	896	AUT	Schach Kultur Wels	2½	13½
12	8	Danninger Simon	1073	AUT	Jsv U. Mühlviertel	2½	8½
13	4	Iro Stefan	1153	AUT	Union Ansfelden	2	14½
14	6	Dragoste Lukas	1108	AUT	Tsu Obernberg/Inn	2	11½
15	14	Heseltine Eric	867	AUT	Sv Gmunden	2	9½
16	12	Toldo Sebastian	921	AUT	Sv Urfahr	1½	13½
17	11	Lasinger Christoph	999	AUT	Jsv U. Mühlviertel	1	11
18	17	Endl Peter	800	AUT	Tsu Obernberg/Inn	1	9½
19	16	Pilic Patricia	824	AUT	Sv Hörsching	1	7½
20	20	Öhlinger Vinzenz	0	AUT		0	10½

U14

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	1	Schmid Thomas	1542	AUT	Sc Haag/Hausruck	5	14
2	6	Pilic Leonardo	1116	AUT	Sv Hörsching	4	14½
3	2	Duy Alexander	1435	AUT	Jsv U. Mühlviertel	3½	14½
4	4	Märzendorfer Daniel	1241	AUT	Gambit Hofkirchen-Riedau	3	16½
5	5	Niebsch Robert	1223	AUT	Jsv U. Mühlviertel	3	15
6	3	Malzer Jonas	1258	AUT	Spg. Sauwald	3	14
7	8	Simon Alexander	1045	AUT	Union Ansfelden	3	12½
8	7	Wimmer David	1083	AUT	Tsv Frankenburg	2½	14½
9	17	Schmidthaler Erik	0	AUT	Union Neuhofen/Krems	2½	13½
10	11	Dilly Julian	860	AUT	Union Neuhofen/Krems	2½	12
11	14	Pissenberger Florian	0	AUT	NMS 1 perg	2½	11½
12	18	Szolga Ludwig	0	AUT	Sv Urfahr	2½	8½
13	9	Hauer Jakob	933	AUT	Sv Gmunden	2	12½
14	12	Irrgeher Vladlen	0	AUT	NMS 1 Perg	2	9½
15	10	Wurm Richard	909	AUT	Gambit Hofkirchen-Riedau	1½	12½
16	13	Kaar Nicolas	0	AUT	Gambit Hofkirchen-Riedau	1½	10
17	16	Rumetzhofer Thomas	0	AUT	NMS 1 Perg	1	9½
18	15	Praschl Michelle	0	AUT		0	10

U16

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	1	Postlmayer Jakob	1668	AUT	Tsu Wartberg/Aist	4½	14½
2	2	Reitinger Simon	1582	AUT	Spg. Sauwald	4	14½
3	9	Baumgartner Erich	0	AUT	Sv Urfahr	3	15½
4	4	Heinrich Elias	1222	AUT	Tsv Frankenburg	3	13½
5	3	Schwarz Anton	1256	AUT	Spg. Sauwald	3	11
6	5	Futterer Valentin	994	AUT	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	2½	15
7	6	Metzger Yetim	956	GER	Spg. Sauwald	2½	11½
8	10	Grammer Markus	0	AUT		2	11
9	7	Mair Andreas	828	AUT	Tsv Frankenburg	2	11
10	11	Steinbeiß Marco	0	AUT		2	9
11	8	Kapeller Moritz	805	AUT	Sv Gmunden	1½	11½

Damen

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	2	Blagojevic Adriana	1018	AUT	Sv Gmunden	8	46½
2	1	Stockhammer Lotte	1359	AUT	Sv Gmunden	8	44½
3	4	Felleitner Christina	897	AUT	Sv Gmunden	7	42½
4	5	Berndorfer Lena	813	AUT	Gambit Hofkirchen-Riedau	6	46
5	11	Grimbeek Amelie	0	RSA		5	49
6	15	Puett Anna	0	AUT		4½	32
7	6	Kapeller Pauline	800	AUT	Sv Gmunden	4	49
8	10	Ganglberger Annika	0	AUT		4	41
9	16	Seebacher Sarah	0	AUT		4	37½
10	9	Fenth Bianca	0	AUT		4	35
11	7	Auinger Bettina	0	AUT		3½	40½
12	13	Mamuti Elijesa	0	AUT	Hofkirchen-Riedau	3½	39½
13	14	Pilic Daniela	0	AUT		3½	39
14	3	Prem Anna	1009	AUT	Sv Gmunden	3	40
15	12	Klopf Sarah	0	AUT		2	32½
16	8	Diesenreither Franziska	0	AUT	Hofkirchen-Riedau	2	29½

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), Telefon: 0732/660590. E-mail: resultat@schach.at

Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, Kto. Nr. 0200-308189.

Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich

Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at

Erscheint 30 x jährlich

ASVÖ Blitzschach Landesmeisterschaft in Taufkirchen an der Pram

Einen Tag nach der ASVÖ Landesmeisterschaft im Schnellschach, fand die Landesmeisterschaft im Blitzschach, in Taufkirchen an der Pram statt. Das Teilnehmerfeld war mit 24 Spielern überschaubar, aber qualitativ vielversprechend.

Als Startnummer 1 ging der Sieger des Schnellschachturnieres - FM Schwabeneder Florian - ins Rennen. Doch der Umstieg auf die schnellere Disziplin gelang ihm nicht so gut und am Ende belegte er den 4. Platz, mit einem Respektabstand auf die Stockerlplätze. Der Kampf um den Vizelandesmeistertitel war knapp, am Ende setzte sich **Alex Stadler** vor **Christoph Maier** (beide von der Spg. Sauwald) durch.

Der Turniersieg ging hochverdient an **FM Didi Hiermann** (Spg. Sauwald). Als einziger Spieler im Turnier beendete er die 9 Runden ungeschlagen und darf sich zum Wiederholten Male ASVÖ Landesmeister im Blitzschach nennen. Herzliche Gratulation!

Endstand nach 9 Runden

Rg.	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	FM Hiermann Dietmar	AUT	2248	Spg. Sauwald	7.5	49.5
2	Stadler Alexander	GER	2100	Spg. Sauwald	7.0	49.0
3	Maier Christoph	AUT	2073	Spg. Sauwald	7.0	46.5
4	FM Schwabeneder Florian	AUT	2307	Sv Grieskirchen	5.5	50.5
5	Hametner Gerald	AUT	1936	Sv Steyregg	5.5	48.5
6	FM Knechtel Roland	GER	2221	Spg. Sauwald	5.5	42.5
7	Schwabeneder Alois	AUT	2013	Sv Grieskirchen	5.0	49.0
8	Bittner Rudolf Jun.	AUT	2003	Spg. Sauwald	5.0	48.0
9	Posch Roland	AUT	2031	Sv Urfahr	5.0	45.5
10	Schneider Roland	GER	2069	Spg. Sauwald	5.0	44.0
11	Salvenmoser Stefan	AUT	2091	Hofkirchen-Riedau	5.0	43.0
12	Zauner Christoph	AUT	1972	Spg. Sauwald	5.0	39.0
13	Lang Josef Jun.	AUT	1994	Spg. Sauwald	4.5	42.0
14	Hehenberger Adolf Mag.	AUT	1874	Sv Grieskirchen	4.5	41.5
15	Kneitz Christian	GER	1861	Spg. Sauwald	4.0	41.5
16	Ebner Josef	AUT	1897	Sv Schärding	4.0	38.0
17	Kuran Wilfried Mag.	AUT	1805	Spg. Sauwald	4.0	32.5
18	Nigl Harald	AUT	1574	Sv Schärding	3.5	37.5
19	Amini Mirweis	-	0	Spg. Sauwald	3.5	29.5
20	Ellerboeck Franz	AUT	1503	Spg. Sauwald	3.5	29.0
21	Frisch Wilhelm	AUT	1718	Spg. Sauwald	3.0	32.0
22	Standhartinger Guenther Ing.	AUT	1522	Sv Taufkirchen/Tr.	2.0	31.5
23	Spitzl Robert	AUT	1645	Sc Ottensheim	2.0	31.5
24	Kalkbrenner Oswald	AUT	1436	Sv Steyregg	1.5	30.5

(Bericht von Christoph Zauner)

10. Braunberg OPENair 2015

Leider nicht so optimales Wetter am Braunberg dieses Jahr und dennoch fanden wieder 26 Schachfreunde den Weg zum OPENair, dass allerdings eine Indoorveranstaltungen wurde. Es herrschte eine herrliche Stimmung auch wenn die Sonnenschirme diesmal als Regenschirme herhalten mussten.

Rg.	SNr	Tit	Name des Spielers	Elo	Nat	Verein	Pkte	Rp	RF
1	4		Mayerhofer Peter	2154	AUT	Union Hartkirchen	5½	2241	21,5
2	7		Traunwieser Georg	2052	AUT	Spg. Freistadt/Wartberg	5½	2167	23,5
3	1	FM	Sandhöfner Florian	2300	AUT	ASK St. Valentin	5	2124	20,0
4	11		Goldmann Manfred	1899	AUT	SK Voest Linz	5	2034	19,5
5	5		Stadler Peter	2117	AUT	SV Urfahr	5	1972	19,5
6	10		Ganglberger Robert	1957	AUT	Spg. Sternstein	4	2073	21,5
7	9		Birklbauer Toni	2025	AUT	Spg. Freistadt/Wartberg	4	2063	21,5
8	2		Wiesinger Robert	2179	AUT	SV Steyregg	4	2043	17,5
9	8		Posch Roland	2031	AUT	SV Hörsching	4	1980	16,5
10	14		Garn Erwin	1765	AUT	SK Voest Linz	4	1965	13,0
11	6		Mitterhuemer Guenter	2079	AUT	Union Hartkirchen	4	1913	14,0
12	3	FM	Rolletschek Heinrich	2154	AUT	SV Gmunden	4	1874	16,0
13	15		Gebauer Richard	1727	AUT	SK Voest Linz	4	1826	13,0
14	12		Grafenhofer Harald	1851	AUT	SK Voest Linz	3	1826	15,5
15	18		Aigner Heinrich	1651	AUT	SK Voest Linz	3	1776	12,0
16	13		Grabenweger Hans	1812	AUT	SK Voest Linz	3	1764	14,5
17	23		Boehme Dieter	1577	AUT	Spg. Bad Zell/Unterweiter	3	1716	11,0
18	19		Spitzl Robert	1645	AUT	SC Ottensheim	3	1707	13,0
19	17		Kaltenberger Heinrich	1661	AUT	Spg. Freistadt/Wartberg	3	1676	13,0
20	20		Gangl Andreas	1642	AUT	SV Urfahr	3	1666	11,0
21	16		Puehringer Alois	1690	AUT	SV Urfahr	3	1638	7,0
22	22		Schiefermueller Walter	1589	AUT	SK Voest Linz	3	1631	9,0
23	26		Rauscher Erwin	1220	AUT	ASV Linz	2	1466	9,0
24	24		Hofer Sabine	1440	AUT	SV Urfahr	2	1409	6,0
25	25		Gruenwald Franz	1321	AUT	SV Hörsching	1	1274	4,0
26	21		Pittner Stefan	1589	AUT		1	1253	2,0



† Hermann „Jimmy“ Stadlmayr

(Gerald Huemer, Landesverband OÖ, Schriftführer)

Mit tiefem Bedauern gebe ich bekannt, dass unser Schachfreund Hermann Stadlmayr am 28. Juni 2015 im 83. Lebensjahr nach langer Krankheit seinen so erfolgreichen und glücklichen Lebensweg verlassen hat.

AJimmy war nicht nur jahrelang ein verlässliches, spiel- und kampfstarkes Mitglied des SV Eferding, nein er war auch ein Freund, der immer aktiv am Vereinsleben teilgenommen hat und uns auch tatkräftig unterstützt hat.

Unvergesslich sind die vielen Blitzpartien bei welchen er mit Ergeiz und Kampfgeist oft noch verlorene Stellungen zum Sieg gedreht hat.

Mit seinem feinen Humor und dem fairen Umgang bei Sieg und Niederlage war er immer ein Vorbild.

Wir werden Jimmy so in Erinnerung behalten!

Die Eferdinger Schachspieler trauern sehr, aber auch die vielen Schachkollegen verlieren einen fairen Sportsmann und ein Urgestein des Schachsports.

Hugo Wilplinger

Obmann SV Eferding/Hinzenbach



Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Joh. 8,12)

In liebevoller Erinnerung

an Herrn

Regierungsrat

Hermann Stadlmayr

Post-Zentralinspektor i. P.
Eferding, Brandstätterstraße 18

der am 28. Juni 2015, um 14:30 Uhr nach langer Krankheit, versehen mit den heiligen Sakramenten, kurz nach Vollendung seines 82. Lebensjahres von Gott zu sich gerufen wurde.

Bestattung: Herbert Hartl, Eferding

Protokoll Kreisbesprechung Nord 8.7.2015

Inhaltsverzeichnis

Protokoll Kreisbesprechung Nord 8.7.2015.....	1
Anwesenheitsliste:.....	1
1. Begrüßung und Eröffnung.....	2
2. Neuerungen in der TuWo.....	2
3. Rückblick auf die Mannschaftsmeisterschaft 2014/15.....	2
4. Vorschau auf die Mannschaftsmeisterschaft 2015/16.....	2
5. Vergabe der 41. Mühlviertler Meisterschaft 2016.....	4
6. Schülerliga: Rückblick bzw. Planung der nächsten Saison.....	4
7. Allfälliges.....	5

Anwesenheitsliste:

Teilnehmer	Verein	E-Mail
Robert Ganglberger	Sternstein	r.ganglberger@petermax.at
Gerald Huemer	Sv Hörsching	geraldhuemer@aon.at
Robert Spitzl	Sc Ottensheim	spiro@liwest.at
Johannes Schmutz	Union Münzbach	j.schmutz@eduhi.at
Bruno Hochreiter	SU Bad Leonfelden	Bruno.hochr@gmail.com
Franz Steinkeller	Sc Ottensheim	Franz.steinkeller@aon.at
Andreas Jäkel	Ask St. Valentin	Andreas.jaekel@aon.at
Klemens Neumüller	Niederwaldkirchen	Klemens1002@gmail.com
Lehner Josef	SU Bad Leonfelden	Josef.lehner@voestalpine.com
Mitterhuemer Günter	LV OÖ	
Zeindlinger Oskar	Union Rainbach	Oskar.zeindlinger@aon.at
Stöglehner Hubert	Union Rainbach	info@stoeglehner-holz.at
Grafenhofer Harald	Voest Linz	harald.grafenhofer@liwest.at
Hametner Gerald	SV Steyregg	geraldhametner@gmx.at
Lanzerstorfer Gerhardt	SV Haslach	gerhardt@lanzerstorfer.net
Pühringer Alois	SV Urfahr	Alois.puehringer@gmx.at
Leisch Martina	JSVM	Martina.leisch@epnet.at
Mayerhofer Peter	Spg. Freistadt/Wartberg	
Hiermann Dietmar	Spg. Sauwald	obmann@sauwaldschach.at
Riegler Katharina	SV Urfahr	Katharina-Riegler@gmx.at
Koller Hans-Jürgen	Spg. Freistadt/Wartberg	Hansj.koller@tele2.at
Schlager Ewald	Spg Westbahn/LSV	Ewald.schlager@gmx.at
Grund Erwin	Spg Westbahn/LSV	Ewg.gsbv@liwest.at

1. Begrüßung und Eröffnung

Robert Ganglberger begrüßt alle Anwesenden sehr herzlich, vor allem Mitterhuemer Günter, Dietmar Hiermann und Gerald Huemer. Er spricht großes Lob für die hohe Teilnehmeranzahl aus.

2. Neuerungen in der TuWo

- Für Schnellschach (10 min bis unter 1 Stunde) gelten ab sofort die selben Regeln wie für Blitzschach (bis 10 min), also unmöglicher Zug verliert. Diese Regel wird für die Schülerligaturniere modifiziert, siehe 6.).
- Kinder in der Jugendliga (gilt als 2.Klasse) dürfen parallel in der 2.Klasse spielen und umgekehrt. Nach oben (1.Klasse aufwärts) gelten die normalen Ersatzspielerregelungen.
- Für Mannschaften der 1.LL und 2.LL gelten drei Voraussetzungen für die kommende Meisterschaft (zwei sind zu erfüllen):
 - 20, zur Turnierschach-Elowertung eingereichte, Partien von Jugendspielern nachweisen.
 - Ein Jugendturnier veranstalten.
 - Einen Anfängerkurs veranstalten.

Am Jahresende/Saisonende hat der Verein einen Bericht mit Fotos über seine Jugendarbeit an den LV zu übermitteln.

Im Moment gibt es keine Konsequenzen, diese könnten später eingeführt werden. Diese Punkte dienen der Förderung der Nachwuchsarbeit! Schach würde sich als Aktivität in der Nachmittagsbetreuung an Schulen eignen!

- Turnierförderungen gibt es (siehe TuWo). Der LV fordert einen Bericht inkl. Foto zum archivieren (Voraussetzung für die Förderung).

3. Rückblick auf die Mannschaftsmeisterschaft 2014/15

Die abgelaufene Saison verlief sehr gut für OÖ und insbesondere für den Kreis Nord. Grieskirchen/Schallerbach bleibt in der 1.Bundesliga, aus der 2.Bundesliga gibt es keinen Absteiger, Sauwald steigt in die 1.Bundesliga auf – Gratulation. Es gibt keinen Absteiger (Kreis Nord) aus der 1.Landesliga, SPG Fr/W wurde Vizemeister. Ottensheim steigt aus der 2.LL ab.

Günter Mitterhuemer bedankt sich für die Streitfreie-Saison!

Urkunden gibt es am 6.Jänner im Rahmen der Mannschaftsblitzlandesmeisterschaft.

Gemeinsame Schlussrunde war sehr knapp (Platz) und deswegen war es sehr schwierig zu spielen. Dies wird in der kommenden Saison verbessert (vgl. 4.)).

4. Vorschau auf die Mannschaftsmeisterschaft 2015/16

Günter bittet für die kommenden Saisonen rechtzeitig zu melden. Die Auslosung sollte in den kommenden Tagen veröffentlicht werden.

Steyr steigt aus 1.LL ab, Mühlthal/Kleinzell zieht aus der 2.LL in die Kreisliga zurück, Wels steigt dafür nicht ab. Urfahr steigt nicht ab.

In der 1.Klasse werden es drei 11er und eine 10er Gruppe (Auslosung wahrscheinlich im August) geben. Sandl/Rainbach steigt aus der 1.Klasse nicht ab, da von Günter Mitterhuemer 1.Klassen mit

12 Mannschaften gewünscht sind.

Die Jugendliga war die letzte Saison sehr erfolgreich und wird diese Saison wieder durchgeführt. Vereine können sich sehr gerne für eine Runde (1 Tag mit drei Runden) bewerben (gilt als ein Punkt für die drei Forderungen).

Beginn der MM für die 1.LL und die Kreisliga ist das letzte September Wochenende, danach startet die 2.LL - Details siehe kommende Auslosung.

Die Auslosung der MM erfolgt nach geographischer Lage der Vereine und nicht nach der Kreiszugehörigkeit.

gemeinsame Schlussrunde durch den LV:

Diese wird wieder in 2 Tagen an einem gemeinsamen Wochenende durchgeführt: Kreisliga + 1.LL, 2.LL+1.Klasse im Volksheim Bindermichl (dort ist genügend Platz).

Für die 1.Klassen der anderen Kreise ist eine gemeinsame Schlussrunde eher ungünstig.

Für Kreis Nord:

- lange Pause zwischen den letzten Runden, laut Günter Mitterhuemer maximal drei Wochen Differenz

mögliche Lösung: Verschiebung der Termine und eine resultierende größere Winterpause

2.Klasse gemeinsame Schlussrunde: kann der Kreis selbst bestimmen (lokale gemeinsame Schlussrunde). Wenn es sich vom Platz ausgeht und gewünscht ist kann die 2.Klasse auch bei der gemeinsamen Schlussrunde teilnehmen.

Die Schlussrunde muss in Gruppen am selben Tag spielen (keine Verschiebungen möglich).

1.November (**Sonntag**) ist dieses Jahr ein möglicher Spieltermin.

Abstimmung:

-Gemeinsame Schlussrunde 1.Klasse GEMEINSAM

Ja: Rest

Nein: 1

Enthalten: 2

-Gemeinsame Schlussrunde 1.Klasse ZENTRAL (Bindermichl)

Ja: Rest

Nein: 2

Enthalten: 0

-Gemeinsame Schlussrunde 2.Klasse

Ja: 7

Nein: 4

Enthalten: 5

Günter Mitterhuemer schreibt ein E-Mail an die Mannschaftsführer der 2.Klasse ob Interesse besteht.

Die Eloliste vom 1.Juli zählt für die MM 2015/16 (die MM ist EIN Bewerb der im September beginnt).

Österreicher können jederzeit als Stammspieler angemeldet werden, ebenso wie Ausländer mit Lebensmittelpunkt in Ö.

Gastspieler und Ausländer ohne Lebensmittelpunkt in Ö bis 20.September.

Es wird angeregt, dass die Umlaute korrigiert werden. Wenn dies gewünscht ist, sollte es mit Johann Daxinger besprochen werden.

5. Vergabe der 41. Mühlviertler Meisterschaft 2016

MM 2015: kurzfristig von Vorderweißenbach übernommen, Posch Roland wurde MM, Teilnehmerzahl in Ordnung

41.MM: Spg. Fr/W bewirbt sich um die Ausrichtung in Wartberg (oder in Lest). Als einziger Bewerber wird die 41.MM an die Spg. Fr/W übergeben, die Ausschreibung folgt demnächst.

6. Schülerliga: Rückblick bzw. Planung der nächsten Saison

Leisch Lukas wurde Staatsmeister in der U14, Gratulation!

Volksschule Bad Leonfelden durfte zur Schulschachstaatsmeisterschaft, Gratulation!

Schülerliga-Teilnehmerzahlen sind eher gering, dafür kommen die Kinder von unterschiedlichen Vereinen.

Danke an Katharina Riegler für die Gesamtwertung und Zwischenstände (sie macht dies auch kommende Saison, bitte die Ergebnisse nach einem Schülerligaturnier an sie schicken mit Kategorie der Kinder)!

Wunsch nach Terminkalender für Schülerliga, um planen zu können.

Vorderweißenbach: **17.Oktober**

Bad Leonfelden: **14.November**

Sankt Valentin: **12. Dezember**

Steyregg: **16.Jänner**

JSVM: **12.März**

Urfahr: **9.April**

Bitte bei Anmeldung der Kinder eine E-Mail Adresse angeben lassen um diesen im Falle einer Qualifikation für das Masters bescheid geben zu können!!!

Es wird gebeten, dass es einheitliche Regeln für ungültige Züge gibt.

Regelung:

U10-U16: 1.unmöglicher Zug Verwarnung, 2.verliert

(bei Einigung der betreffenden Spieler wird NICHTS unternommen!)

Eine Musterausschreibung für ein Schülerligaturnier wird von Gerald Huemer bereitgestellt.

Schülerliga Masters: Der Termin wird vom LV beschlossen (Termin circa im Mai), danach kann man sich bis Dezember beim LV bewerben.

Die Qualifikation für das Master erfolgt nach dem Schema von Dietmar Hiermann (nur Schülerligaturniere des jeweiligen Kreises) und gilt auch für Ausländer und kreisfremde Kinder.

Auch in Jugendliga wird um einheitliche Regeln gebeten.

Der LV regelt dies so: Schreiben mit 1 Stunde (ab 3.Klasse VS verpflichtend) oder 50 Minuten ohne Mitschreiben (nur wenn das Kind nicht schreiben KANN).

Gilt für alle Jugendturniere (Fide Regel)!

Danke an den LV für die Jugendliga!

7. Allfälliges

Web Master sind Markus Gärtner und August Wurm.

Es gibt eine neue Homepage, die alten Accounts funktionieren noch.

Betreuer der Homepage: Gerald Huemer (für Veröffentlichung Texte an ihn schicken)!

Für Veröffentlichung eines Berichts im Schachsport: Mail an resultat@schach.at + auf homepage hochladen (Details siehe nächsten Schachsport).

Vom ÖSB wird es eine Gebührenerhöhung geben. Es wird zwar gespart, aber trotzdem kann man nicht auf alle bisherigen Projekte verzichten.

Die Erhöhung der Gebühren (auf 18 Euro; Jugendliche 10 Euro) gilt ab 2016 und es wird für die nächsten drei Jahre keine weiteren Erhöhungen geben. Details dazu finden sich im nächsten Schachsport.

Harald Grafenhofer weist auf einen Einbruch der Anzahl der Schachspieler in den letzten 20 Jahren hin (siehe Grafiken). Er regt an, mehr Frauen zum Schach zu bringen!

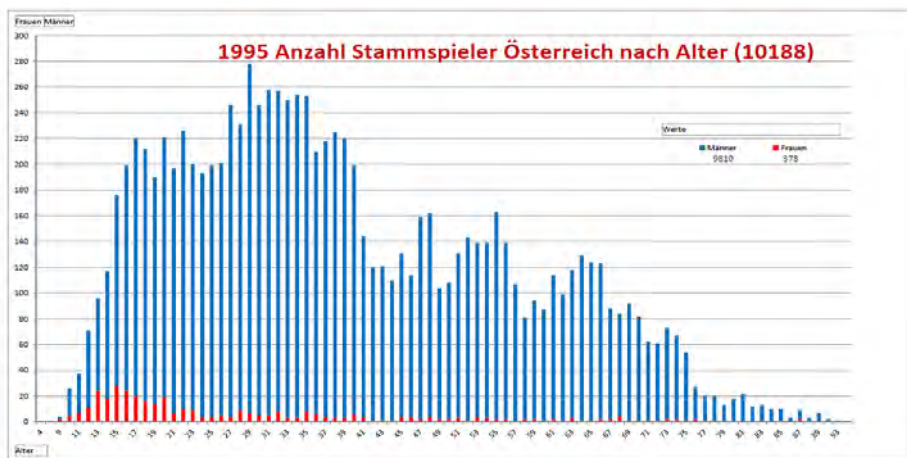


Abbildung 1: Anzahl der Stammspieler 1995

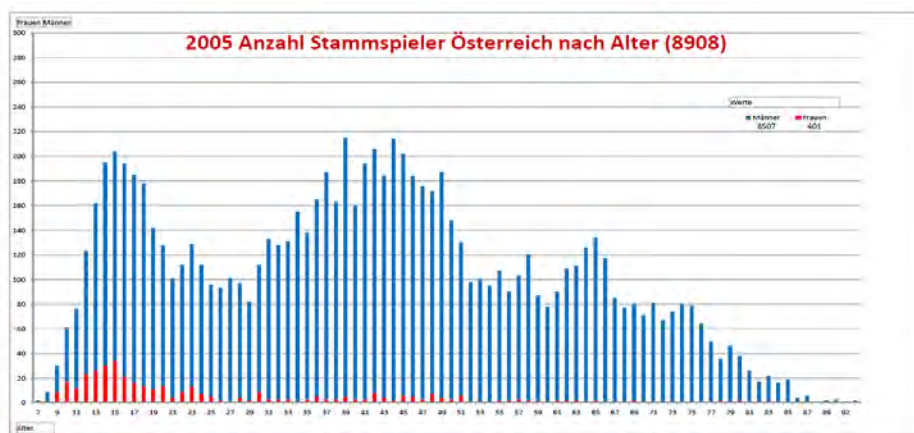


Abbildung 2: Anzahl der Stammspieler 2005

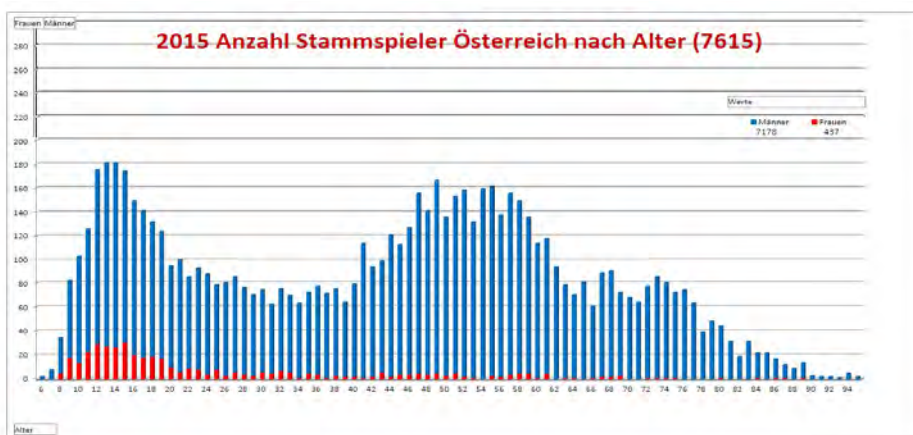


Abbildung 3: Anzahl der Stammspieler 2015

weitere Termine:

- Freistädter Schnellschach Open am 30. August in Sankt Peter bei Freistadt siehe <http://chess-results.com/tnr178674.aspx?lan=0>
- am 2., 3. und 4. Oktober findet in Steyregg die 2. Bundesliga statt.
- C Trainerkurs: im Herbst (2 WE in Linz), Empfohlen für jeden!
- Es wird wieder ein Damentraining in Urfahr geben. Dieses wird ausdrücklich für Anfänger sein (Ausschreibung auf Schach.at).
- Es fand ein Jugendtrainingslager mit über 40 Kindern in Sankt Oswald statt siehe <http://www.m4schach.net/index.php/news/79.html>
Großes Lob dafür von Dietmar Hiermann an die Veranstalter (Leisch Martina JSVM). Das Trainingslager war eine Kooperation der Spg. Sauwald und des JSVM. Es sind jederzeit weitere Vereine willkommen sich anzuschließen.
Nächstes Jahr ist wieder ein Trainingslager geplant (Juni). Weitere Vereine sind an der Teilnahme herzlich erwünscht (vor allem ehrenamtliche Trainer!). Günter Mitterhuemer wird als Trainer mitwirken.
- Im Oktober wird ein Jugendturnier in Sankt Oswald stattfinden, Details dazu siehe Terminkalender schach.at.

Robert Ganglberger bedankt sich für das rege Interesse der beteiligten. Weitere Fragen werden von Robert per Mail beantwortet und Kreisbesprechung wird beendet.

Protokoll zur Kreisbesprechung 2015 im Kreis Süd

Datum: 26. Juni 2015, 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Ort: Gasthaus Ziegelböck, Lambacher Straße 8, 4655 Vorchdorf

Anwesende Personen der Vereine:

Name	Verein	E-Mail-Adresse
Günter Almer	Spg. Steyr	guenter.almer@aon.at
Gerald Huemer	Sv Hörsching	geraldhuemer@aon.at
Günter Mitterhuemer	Union Hartkirchen	guenter.mitterhuemer@schach.at
Dietmar Hiermann	Spg. Sauwald (Kreis Mitte)	didi.hiermann@aon.at
Gerald Hametner	Sv Steyregg (Kreis Nord)	geraldhametner@gmx.at
Mag. Walter Freh	Sv Gmunden	walter.freh@gmail.com
Andreas Klinglmüller	Union Neuhofen/Krems	andiklm43@gmail.com
Markus Pöll	Union Neuhofen/Krems	-
Florian Mostbauer	Union Ansfelden, Sekt. Schach	florian.mostbauer@gmx.at
Friedrich Rockenbauer	Sv Gmunden	f.rockenbauer@gmx.at
Fritz Söllradl	Sv Kremsmünster	milch_mostladen@gmx.at
Georg Kreischer	Spg. Nettingsdorf/Traun	georg.kreischer@fab.at
Johann Daxinger	Spg. Nettingsdorf/Traun	Johann.daxinger@aon.at
Karl Fleckenstein	Askö Pucking	karl.fleckenstein@aon.at
Wögerer Gerald	Schach am Attersee	-
Holzinger Mathias	ESV Attnang-P.	-
Zwettler Gerald	Schach Kultur Wels	-
Humenberger Severin	Schach Kultur Wels	-

1. Begrüßung und Eröffnung

Nach der Begrüßung durch Kreisvertreter Günter Almer berichtete Präsident des LV OÖ Günter Mitterhuemer, in seiner Eigenschaft als Landesspielleiter, von der abgelaufenen Meisterschaftssaison und gab eine Vorschau auf die kommende Saison.

2. Mannschaftsmeisterschaft

a. Rückblick/Ausblick

Die vergangene Saison verlief problemlos. Der Lspl weist darauf hin, dass Neuanmeldungen von Gastspielern und Ausländern nur bis zum 20. Sept. möglich sind.

b. Gemeinsame Schlussrunde

Im Kreis Süd ist keine gemeinsame Schlussrunde für alle Erste-Klasse-Gruppen gewünscht. Eine mögliche Schlussrunde für den Kreis Süd sollte aber in Linz stattfinden.

c. Jugendliga

Auch in der heurigen Saison wird die Jugendliga wieder vom Landesverband durchgeführt. Die Ausschreibung ist bereits im Schachsport veröffentlicht. Bewerber können sich auch zu einer Ausrichtung einer Runde bewerben.

3. Schülerliga (u.a. Terminvergabe für 2015/2016)

Der Schülerligareferent Walter Freh erläutert die Situation in der U14 und U16. Es sind zu wenige Teilnehmer in der U16 vorhanden und Spieler würden sich in die U 16 „Upgraden“ um leichter an Pokale zu gelangen. Es sollte auch eine eigene Wertung für die Gruppe U8 eingeführt werden. Auch nicht optimal ist die Situation der Gäste – Qualifikation für das Masters – in unserem Kreis.

Nach Diskussion ergehen die Anträge und es wird folgendes beschlossen:

Es wird in der kommenden Saison mit folgenden Gruppen gespielt: U8/U10 (gemeinsames Turnier, getrennte Wertung), U12, U14/U16 (gemeinsames Turnier, getrennte Wertung). Spieler müssen in Gruppen U8/U10 sowie U14/U16 jeweils in deren Altersgruppen spielen. Es ist nicht erlaubt, dass z.B. ein U14 Spieler freiwillig in der U16-Wertung spielt.

Es können sich sowohl Gäste anderer Kreise und Bundesländer als auch Spieler vom Kreis Süd für das Masters qualifizieren.

Die Fide-Regel „unerlaubter Zug“ wird gelockert: Der 1. Unerlaubte Zug führt zur „Verwarnung“ des Spielers, der 2. Unerlaubte Zug wird mit „Partieverlust“ geahndet.

Die oben genannten Regelungen sollen für alle Schülerliga-Turniere im Kreis Süd einheitlich gelten. Es wird auf der Homepage des LV eine Musterausschreibung veröffentlicht, die verwendet werden soll.

Terminvergabe:

Mitte Nov.	8. Dez.	Mitte Februar	19 März	9. April	Anfang Mai
Kremsmünster	Nettingsdorf Traun	Gmunden	Seewalchen	Neuhofen	Hörsching

4. Schülerliga-Masters 2014

Für das Masters 2016 (Termin wird vom LV bis Mitte Oktober bekannt gegeben) können sich interessierte Vereine mittels Bewerbungsformular (auf schach.at) beim Jugendreferenten bis Anfang/Mitte November melden wenn diese die Ausrichtung abhalten wollen.

Der Kreisvertreter möge beim Landesverband beantragen/vorschlagen, dass das Schülerliga Masters wieder als 20-Minuten-Schnellschachturnier durchgeführt wird.

5. Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Für den Kreisvertreter Süd Günter Almer

Gerald Huemer, Schriftführer LVOÖ

Rundschreiben Nr. 726

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 23. Juni 2015

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend: Präsident Günter Mitterhuemer, Günter Almer, Mag. Christian Engl, Markus Gaertner, Robert Ganglberger, Dietmar Hiermann, Christian Höher, Gerald Huemer, Mag. Wilfried Kuran, Florian Mostbauer, Gerhard Riegler

Entschuldigt: Julia Bernhard, Johann Daxinger, DI. Dr. Andreas Gangl, Dir. Hubert Kammerhuber, August Wurm

1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung der Protokolle

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig.

Das RS 725 wird genehmigt.

4. Berichte und Anträge

Präsident / Landesspielleiter:

- Am 29. 6 findet der ordentliche Bundestag des ÖSB statt. Der Präsident erläutert die Anträge die an den Bundestag beschlossen werden sollen und nach einer Diskussion wird dem Präsidenten der Auftrag erteilt am Bundestag diesen Anträgen mit Ja zu stimmen.

Schriftführer / Presse/Öffentlichkeitsreferent:

- Es sind keine Zuschriften eingelangt.

Kassier:

- Die Verbandsvorschreibungen an die Vereine in Oberösterreich wurden versendet.

Damenreferent / Kreisvertreter Süd:

- Am kommenden Donnerstag, 25. Juni findet die Kreisbesprechung Süd statt. Der Referent informiert über die Damen-Bundesligasitzung. Die Austragungsorte der drei BL-Termine sind Mattersburg, St. Veit und Graz.

Fernschachreferent:

Die Mitgliederanzahl ist gleichbleibend. Die Bundesländermeisterschaft ist gestartet. Ab 1. Juli startet der Länderkampf gegen Australien.

Internetbetreuer:

Das Update ist auf der Homepage wurde erfolgreich getätigt. Das Feedback dazu ist sehr gut. Es wird dem Internetbetreuer ein Danke für die geleistete Arbeit ausgesprochen.

Kreisvertreter Nord:

Der Termin für die Kreisbesprechung ist am 8. Juli in Vorderweißenbach.

Eloreferent:

Die Eloberechnung ist tagesaktuell.

Kreisvertreter Mitte:

- Vom JSV Mühlviertel und von der SPG Sauwald wurde ein Jugendschach-Trainingslager vom 19. bis zum 21. Juni 2015 im Funiversum in St. Oswald bei Freistadt durchgeführt. Ein detaillierter Bericht ist auf der Homepage veröffentlicht.
- Die Kreisbesprechung wurde in Riedau durchgeführt. Der Kreisvertreter erläutert die Wünsche und Anliegen des Kreises. Das Protokoll ist im Schachsport veröffentlicht.

Jugendreferent:

- Die Bundesländermeisterschaft der Gruppen U8 und U10 fand statt.
- Die Disziplin im Jugendtraining in Linz ist verbesserungswürdig. Nach Diskussion wird eine Arbeitsgruppe über den Sommer bestellt damit Verbesserungen ab Herbst erfolgen können
- Es wird angedacht am Staatsfeiertagswochenende (24./25./26. Oktober) die Jugendlandesmeisterschaft im Blitzschach (25.) und im Schnellschach (26.) im Funiversum durchzuführen.

Allfälliges:

Die nächste Vorstandssitzung findet am 8.09.2015 um 18.45 Uhr in Christkindlhof (Gasthaus Eßl), Schwammingerstr. 4, 4400 Steyr statt.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Gerald Huemer
Schriftführer



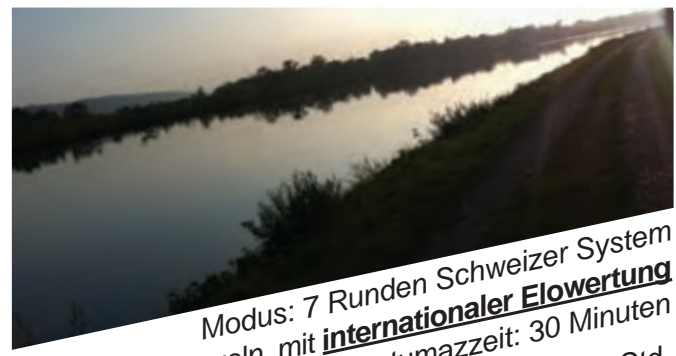
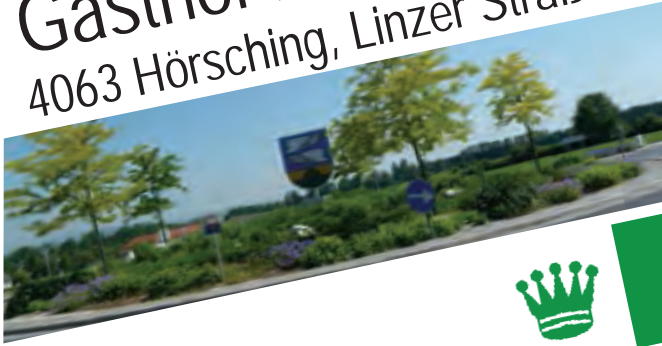
3. Hörsching Schachopen



von 31. August bis 6. Sept. 2015



Gasthof Neubauerhof
4063 Hörsching, Linzer Straße 27



Modus: 7 Runden Schweizer System
nach FIDE - Regeln, mit **internationaler Elowertung**
Kontumazzeit: 30 Minuten

Bedenkzeit: 2 Std./40 Züge + 1 Std.
zur Beendigung der Partie
Endspurtphase nach G.5 der Fide-Regeln

Terminplan:
Nennungsschluss: 17.40 Uhr
Mo, 31. August 2015, 18.00 Uhr
Di, 01. September 2015, 18.00 Uhr
Mi, 02. September 2015, 18.00 Uhr
Do, 03. September 2015, 18.00 Uhr
Fr, 04. September 2015, 18.00 Uhr
Sa, 05. September 2015, 15.00 Uhr
So, 06. September 2015, 10.00 Uhr

Neנגeld:
€ 40,00 pro Teilnehmer
€ 25,00 Jugendliche (1997 und jünger)
Bei Anmeldung nach dem 23. August 2015
erhöht sich das Neנגeld um € 5,00

Preisgeld:
Turnier : 1. : € 350,- 2. : € 250,- 3. : € 150,-
Kategorie 2/4 : 1. € 80,- 2. € 70,- 3. € 60,-
Kategorie 3/4 : 1. € 70,- 2. € 60,- 3. € 50,-
Kategorie 4/4 : 1. € 60,- 2. € 50,- 3. € 40,-
sowie Sachpreise

Turnierleitung / Schiedsrichter:
ÖS Gerald Huemer

Voranmeldungen erbeten an: 0664/ 73 68 96 78
gerald.huemer@schachverein-hoersching.at

www.schachverein-hoersching.at
Rauchverbot im Turniersaal. Das Mitbringen von Mobiltelefonen
ist erlaubt, sofern das Handy komplett ausgeschaltet ist.
Änderungen der Ausschreibung behält sich die Turnierleitung vor!
Preise sind ab einer Teilnehmerzahl von 50 Spielern garantiert
und werden nicht geteilt, es entscheidet bei Punktegleichheit
die Buchholz-Wertung (1. Partiepunkte, 2. Buchholz, 3.
verfeinerte Buchholz, 4. Sonneborn-Berger, 5. Geteilter Rang).
Persönliche Anwesenheit bei Siegerehrung erforderlich. Ein
Spieler kann nur einen Preis – den Höheren – gewinnen. Für die
Versteuerung der Gewinne sind die Spieler selbst verantwortlich.

100 JÄHRE SCHACH IN STEYR ÖSTERREICHISCHE SENIORRENNMEISTERSCHAFTEN 2015

**Ehrenschutz durch den Bürgermeister
Johannes Kampenhuber**

Turnierart: Das Turnier wird in zwei Altersgruppen durchgeführt.
Gruppe Senioren 50+ - Jahrgang 1965 und älter
Gruppe Senioren 65+ - Jahrgang 1950 und älter

Spielort: Landgasthof und Hotel „Wirt im Feld“;
Ennsner Straße 99, A-4407 Steyr-Dietachdorf
Österreichische Staatsbürger/innen
Schiedsrichter: IS Christian Höher, christian.hoeher@a1.net
Günter Almer, Tel: 0676/5406703
Turnierleiter: almer.guenter@a1.net

Vor anmeldung: für die Zimmerreservierung erbeten

Bedingungen: 9 Runden Schweizer System
Nationale Elo-Wertung
Bedenkzeit: 40 Züge/90 Min + 30 Min. + 30 Sek.ab 1. Zug
Nenn geld: € 30.-

Informationen zum Landgasthof unter www.wirtimfeld.at

Programm:	
Sonntag	13.9.2015 14.00 Uhr Anmeldeschluss
Sonntag	13.9.2015 15.00 Uhr
Montag	14.9.2015 9.00 Uhr
Montag	14.9.2015 16.00 Uhr
Dienstag	15.9.2015 15.00 Uhr
Mittwoch	16.9.2015 15.00 Uhr
Donnerstag	17.9.2015 15.00 Uhr
Freitag	18.9.2015 15.00 Uhr
Samstag	19.9.2015 15.00 Uhr
Sonntag	20.9.2015 9.00 Uhr

Anschließend Siegerehrung und Preisverteilung

Preise: Jede Gruppe erhält folgende Geldpreise:
1. Rang 200.-€; 2. Rang 150.-€; 3. Rang 100.-€
4. Rang 80.-€; 5. Rang 60.-€; 6. Rang 50.-€
Geldpreise werden nicht geteilt.
Sachpreise soweit vorhanden für die Nächstplatzierten

Unter 5 Teilnehmer in einer Gruppe werden beide Gruppen zusammen gelegt.
Rahmenprogramm auf Wunsch der Teilnehmer